

Internationale Nestlé-Freie-Woche

27.10. – 02.11.14

Sehr geehrte IBFAN-Kolleginnen und Kollegen,

Die internationale Nestlé-Freie-Woche findet vom 27. Oktober - 2. November statt. Dies ist eine Zeit für Menschen, die Nestlé wegen der Art wie sie Babymilch übermäßig anpreisen boykottieren, um mehr zu tun, um den Boykott zu fördern - und für diejenigen, die nicht boykottieren, es einfach mal auszuprobieren. Siehe: <http://www.babymilkaction.org/nestle-free-week>

Wir haben unsere Übersicht von Nestlé-Etiketten aus der ganzen Welt aktualisiert da Nestlé letzte Woche an Baby-Milk-Action schrieb und verkündete: „Wir werden die Nutzung des "Natural Start"-Logos auf unseren Säuglingsnahrungs-Produkten bis Mitte 2015 einstellen.“

Sie können die neueste Version von der oben genannten Webseite downloaden.

Nestlé verteidigt immer wieder den Anspruch, war aber unter Druck geraten, da wir dies in unseren Kampagnen hervorgehoben und es im Breaking the Rules Bericht 2014 dargestellt wurde. Die öffentliche Ankündigung, dass es den Anspruch fallenlassen wird folgte eine Kampagne während des Nestlé Creating Shared Value Global Forum am 9. Oktober. Nestlé nutzte das Internet für eine Live-Übertragung von der Veranstaltung und die Menschen konnten ihre Kommentare auf Twitter veröffentlichen und mit dem Hashtag #CSVForum kennzeichnen. Durch folgen der Beiträge mit dem Hashtag #CSVForum konnten die Menschen sehen, was andere sagten. Wir veröffentlichten Nachrichten (Tweets) zu Nestlé Kunstfehler mit Bildern und Links zu weiterführenden Informationen. Diese enthalten Informationen über Nestlé's Ansprüche an Säuglingsnahrung. Der Tweet über das "natürlicher Start"-Logo wurde zu einem der meistgelesenen auf der Seite für die Veranstaltung aufgrund der Unterstützer-Kennzeichnung es als einen ihrer "Lieblings"-Tweets und den Austausch mit ihren Freunden. Fünf Tage später schrieb uns Nestlé und sagte, es würde den Anspruch fallen lassen und veröffentlichte den Brief auf ihrer Website und machte die Ankündigung öffentlich.

Dies zeigt, dass diese neuen Wege der Aktionen einen Einfluss haben können.

Allerdings verteidigt Nestlé weiterhin die Förderung seiner Formel als „sanften Start“ und behauptet sie „schützt“ Babys. Es wurden auch 90% der Verletzungen in seinem Profil des Breaking the Rules Berichtes 2014 abgelehnt mit der Aussage, diese entsprechen ihrer Firmenpolitik.

Wir werden nächste Woche online aktiv sein, um das Bewusstsein der anhaltenden Verletzungen von Nestlé zu erhöhen. Sie können uns auf Twitter und Facebook folgen, indem Sie auf die „Quicklinks“ oben rechts und unten auf jeder Seite unserer Website klicken:

<http://www.babymilkaction.org/>

Bitte lassen Sie uns wissen, ob es Verstöße in Ihrem Land gibt, die wir während der Woche aufdecken sollen.

Mit besten Wünschen

Mike Brady
Kampagnen-Koordinator
Baby Milk Action

deutsche Übersetzung: AGB

Originalnachricht, englisch:

Dear IBFAN colleagues,

International Nestlé-Free Week takes place 27 October - 2 November. This is a time for people who boycott Nestlé over the way it pushes baby milk to do more to promote the boycott – and for those who don't boycott to give it a go. See:

<http://www.babymilkaction.org/nestle-free-week>

We have updated our sheet on Nestlé labels from around the world as Nestlé wrote to Baby Milk Action last week to announce: 'We will discontinue the use of the "Natural Start" logo on our infant formula products by mid-2015.'

You can download the latest version from the above webpage.

Nestlé repeatedly defended the claim, but was under pressure as we highlighted it in our campaigns and it was exposed in the Breaking the Rules 2014 report. The public announcement that it will drop the claim followed a campaign during Nestlé's Creating Shared Value Global Forum on 9 October. Nestlé made use of the internet for a live broadcast from the event and people could post their comments to Twitter using the hashtag #CSVForum to label their posts. By following posts with the #CSVForum hashtag, people could see what others were saying. We posted messages (tweets) about Nestlé malpractice with images and links to supporting information. This included information about Nestlé infant formula claims. The tweet about its 'natural start' logo became a featured tweet on the page for the event due to supporters marking it as one of their 'favourite' tweets and sharing it with their friends. Five days later Nestlé wrote to us to say it would drop the claim and published its letter on its website to make the announcement public.

This shows that these new ways of campaigning can have an impact.

However, Nestlé continues to defend promoting its formula as the 'gentle start' and claims it 'protects' babies. It has also rejected 90% of the violations in its profile in the Breaking the Rules 2014 report, saying these comply with its policies.

We will be active online next week to raise awareness of Nestlé's ongoing violations. You can follow us on Twitter and Facebook by clicking on the quick links at the top right and bottom of every page of our website:

<http://www.babymilkaction.org/>

Do let us know if there are violations in your country that you would like us to expose during the week.

Best wishes,

Mike Brady
Campaigns Coordinator
Baby Milk Action